



## Deutschland im Herbst Das Hundegeläut, die warmen Wirtshausstuben nach einem nasskalten Tag die großen und kleinen Geschich-

Nein, diese Zeilen richten sich nicht an die Cineasten innerhalb der Leserschaft, auch wenn der Titel an den 1978 erschienenen Film erinnert, der sich mit der bundesdeutschen Gesellschaft nach dem "Deutschen Herbst 1977" und der Zeit des RAF-Terrorismus beschäftigt. Auch wenn das Klima gerade heute immer rauer und von gewaltaffinen Randgruppen bestimmt wird, denen nicht mehr an einem intellektuellen Austausch gelegen ist – vielleicht, weil sie kognitiv unbewaffnet sind.

Das letzte Viertel des Jahres ist die goldene Erntezeit für jeden Waidmann. Da röhren die Rothirsche ihren Widersachern noch mit Kampfeslust entgegen, um vom lustvollen Rülpsen der Damhirsche abgelöst zu werden. Bald hetzen sich die Gamsböcke durch die Bergwelt, und allgegenwärtig sind Tage der Gemeinschaft bei Treib-, Riegel- und Drückjagden. Wer im Januar keine anständige Erbsensuppenallergie hat, hat in der Zeit der Bewegungsjagden nicht gejagt, könnte man meinen. Zu kaum einer Zeit bilden die Jäger eine so starke Gemeinschaft.



Das Hundegeläut, die warmen Wirtshausstuben nach einem nasskalten Tag, die großen und kleinen Geschichten rund um schnelle Sauen und noch schnellere Fasane machen bereits die Vorfreude auf diesen Teil unseres Handwerks zu einem alljährlichen Happening. Im Kreise dieser Gemeinschaft vergisst man schnell die üblichen Gängelungen und Idiotismen, die uns ansonsten nur allzu gern aufgebürdet werden. Aber natürlich würzen auch diese Auswüchse schwerster Lebensfremdheit behördlicher Vorturner die abendlichen Jägerrunden wenn auch nur als Gruselgeschichten (s. Seite 10).

Wir versuchen weiter, unser Magazin so bunt wie den Herbst selbst für Sie zu gestalten. Unsere Experten vergleichen für Sie die Wildbretqualität von Drückjagd- und Ansitzwild (s. Seite 14), zeigen die Notwendigkeit der Hegegemeinschaften bei der Wildökologischen Raumplanung auf (s. Seite 20) und berichten über die Prüfung unserer Vorstehhunde (s. Seite 32). Hoffentlich wird Ihr Herbst so erfolgreich und von Waidmannsheil gekrönt, dass Sie sich wünschen, diese Jahreszeit könnte das ganze Jahr über bleiben. Und hoffentlich werden unsere Widersacher endlich ruhiger und fokussierter auf Themen, die wirklich wesentlich für die Gesellschaft sind. Zum Ende bietet sich mit Blick auf diese Demagogen dann doch noch ein Verweis auf eine abgewandelte Form der ersten Einblendung in den Film an, dessen Titel ich ausgeliehen habe: "An einem bestimmten Punkt der Dummheit angekommen, ist es schon gleich, wer sie begonnen hat: Sie soll nur aufhören."

Bleiben Sie passioniert und standhaft!

Jalle Vien Falk Kern Redakteur







Hegegemeinschaften gibt es erst seit rund 100 Jahren. Einst aus der Not heraus geboren, haben diese Vereinigungen weltweit Schule gemacht. Frank Zabel berichtet.

Sich bei der Entenjagd richtig zu verhalten, ist wichtig. Wie außerdem ein durchdachter Schirm den Jagdtag retten kann, erläutert Sascha Schmitt.

Wie Sie Ihren Hund für eine perfekt sitzende Sauenschutzweste richtig vermessen, erklärt Revieroberjäger Sascha Schmitt.



Der Harris Hawk erfreut sich immer größerer Beliebtheit unter Falknern. Warum das so ist, erfuhr Isabelle Nyari.





Mit dem Can-Am "Outlander MAX Pro" ist der Jäger auch abseits befestigter Wege mobil, wie Bernd Helbach beim Fahrzeugtest erfahren durfte.



Widrigen Umständen zum Trotz wollte Wolfram Osgyan eine Einladung zur Gamsjagd in den Alpen einlösen. Und dann kam alles ganz anders, als erwartet.

Editorial	
Knochenvereine	3
Faszination Natur	
Zahnstatus ok!	6
Wild	
Hegegemeinschaften – Teil 1 Retter in der Not	14
<b>Der "Bargfelder" – Teil 4</b> Feistzeit, Fliegen und Klimawandel	.20
<b>Jagen in den Alpen</b> Keine Gamsjagd wie andere	.36
Beizjagd - Teil 3 2 Arten, 2 Welten	48
Jagdhunde	
Vierläufer selbst vermessen Der Weg zum Maßanzug	.30
Jäger	
Tarnung für die Entenjagd Abgeschirmt	24
Aus dem WuH-Testrevier Zum Abschluss	54
Nachsuche in Bildern Routiniert	58
Kultur und Leben	
Manufaktur "Holledauer Waidman Aus Liebe zum Leder	
Aus der Wildküche	

## Ausrüstung

Schießstock zum Sitzen Für Drückjagd und Pirsch	64
Kurztest HAIX "Nature one GTX" Big Agnes "Sweetwater UL"	67 67
Fahrzeugtest Wo kein Weg ist, ist der "Outlander"	72
Politik	
kurz und bündig Aktuelles in Kürze	10
Meldungen aus den Bundesländern	76
Service	
Leserbriefe	8
Digitales im Visier	13
Mehr Wissen! Jagdhunde, Wildbiologie	78
Kinderrevier Bleibende Eindrücke	82
WILD UND HUND aktiv Seminare	84
Das WILD UND HUND-Rätsel	88
Impressum	89
Kleinanzeigenmarkt	89
Vorschau	98

Unser Wegweiser zu den Themen auf dem Titelbild

Lahmacun von der Gams.....



Mit Schutzweste und GPS ausgestattet, wartet der Deutsche Jagdterrier auf seinen Einsatz.

.86

Beilagenhinweis: Einem Teil dieser Ausgabe liegen Prospekte der Firmen Manfred Alberts GmbH (Wiehl), Askari (Lüdinghausen), The British Shop (Meckenheim) und Frankonia Jagd (Rottendorf) bei.

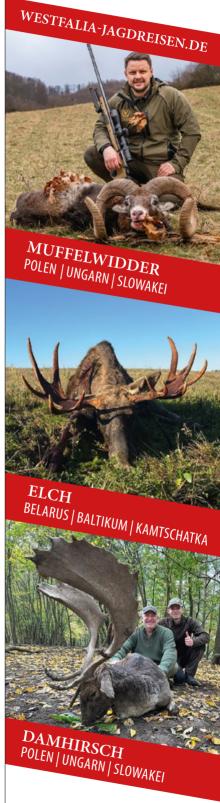
Bleiben Sie mit uns immer auf dem Laufenden:













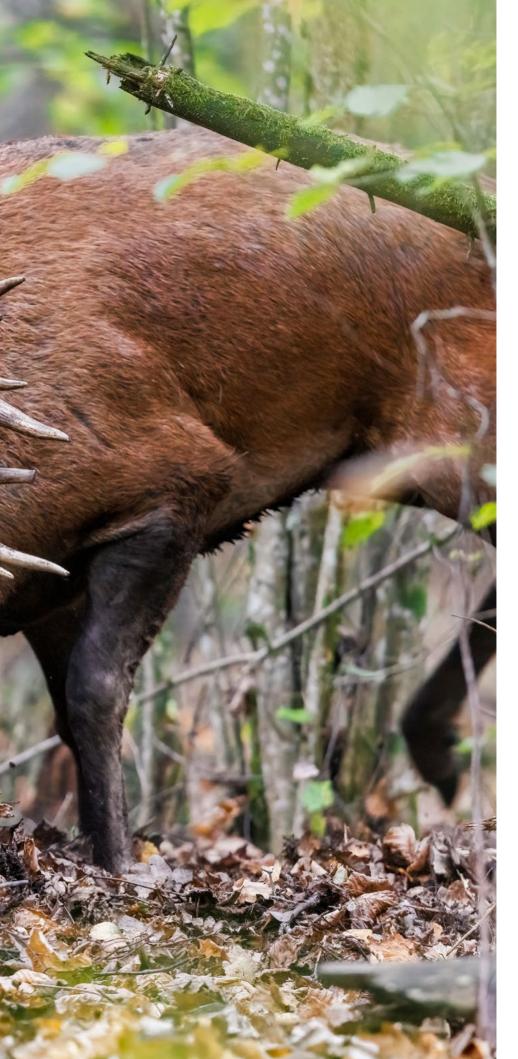






TEL.: 021 61 / 92 78 0 INFO@WESTFALIA-JAGDREISEN.DE MENNRATHERSTR. 28, 41179 MÖNCHENGLADBACH





## Wenn die Geweihe krachen, ...

... weiß jeder: Die Zeit der Rotwildbrunft ist gekommen. Diese beiden Kronenhirsche geben alles.

Foto: Rafal Lapinski Aufnahmedaten: Canon R5, 200 mm, 1/500 Sek., F 4, ISO 1600